



PEOPLE FOR  
THE ETHICAL  
TREATMENT  
OF ANIMALS

PETA  
DEUTSCHLAND E.V.

Friolzheimer Straße 3  
70499 Stuttgart  
+49 711 860 591-0  
+49 711 860 591-111 (Fax)

Info@peta.de  
PETA.de

## **Stellungnahme von PETA Deutschland e.V. und der Deutschen Juristischen Gesellschaft für Tierschutzrecht e.V. (DJGT) zur unzureichenden Berücksichtigung vorgeschlagener Tierschutzvertreter bei der Besetzung der Tübinger Tierversuchskommission**

Im September 2020 steht die erste der beiden Tübinger Tierversuchskommissionen turnusmäßig zur Neuberufung an. Diese Kommission ist derzeit nicht paritätisch besetzt, die Vertreter der Wissenschaft sind mit vier Personen gegenüber zwei Vertretern der Tierschutzorganisationen in der Überzahl.

Nachdem das verantwortliche Regierungspräsidium (RP) Tübingen verschiedene Tierschutzorganisationen mit der Bitte um Benennung geeigneter Kandidaten für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Kommission angefragt hatte, schlugen u. a. die Tierschutzorganisation PETA Deutschland e.V. und die Deutsche Juristische Gesellschaft für Tierschutzrecht e.V. (DJGT) drei Kandidaten als ordentliche Mitglieder sowie zwei Kandidaten als stellvertretende Mitglieder vor. Diese Kandidaten erfüllen nicht nur das Erfordernis des § 42 Abs. 2 der Tierschutz-Versuchstierverordnung, wonach Mitglieder, die auf Grund von Vorschlägen der Tierschutzorganisationen ausgewählt worden sind, „auf Grund ihrer Erfahrungen zur Beurteilung von Tierschutzfragen geeignet“ sein müssen. Sie erfüllen alle darüber hinaus auch das für die „Vertreter der Wissenschaft“ geltende Erfordernis des § 42 Abs. 1, denn sie haben „die für die Beurteilung von Tierversuchen erforderlichen Fachkenntnisse der Veterinärmedizin, der Medizin oder einer naturwissenschaftlichen Fachrichtung“. Die Kandidaten erfüllen also weit mehr als die gesetzlichen Anforderungen, die für die Tierschutzvertreter gelten.

In einem Offenen Brief an das RP Tübingen sowie an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hatten PETA, die DJGT und andere in das Verfahren involvierte Einzelpersonen im Juni 2020 eine paritätische Besetzung der Kommission, entsprechend den Vorgaben der Landesregierung zu gleichen Teilen mit Wissenschaftlern und Tierschutzvertretern, angemahnt. Die mitunterzeichnende Tierschutzorganisation PETA hat zudem eine Unterschriftenpetition eingerichtet, mit der Bürger ihre Unterstützung für dieses Anliegen bekunden

### PETA Weltweit

- PETA UK
- PETA US
- PETA France
- PETA Netherlands
- PETA Schweiz
- PETA India
- PETA Australia
- PETA Asia-Pacific
- PETA Latino
- Animal Rahat

### Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG  
Konto: 78000 78000  
BLZ: 430 609 67  
IBAN: DE71 43060967 7800078000  
BIC: GENODEM1GLS

Als gemeinnützig und besonders  
förderungswürdig anerkannt.  
Eingetragen im Vereinsregister beim  
Amtsgericht Stuttgart, VR 202128.



PEOPLE FOR  
THE ETHICAL  
TREATMENT  
OF ANIMALS

können. Zum 6. August 2020 hatten bereits weit über 6.000 Personen das Anliegen unterzeichnet.

Das MLR antwortete auf den Offenen Brief, die Zuständigkeit für die Berufungen der Tierversuchskommissionen nach § 15 Tierschutzgesetz lägen in Baden-Württemberg bei den Regierungspräsidien. Das Ministerium habe mit Schreiben vom 26. November 2013 die Regierungspräsidien gebeten, im Rahmen der Neubesetzung der wichtigen, in das Genehmigungsverfahren eingebundenen Ethikkommissionen eine paritätische Besetzung anzustreben. Das RP Tübingen antwortete uns, man habe mit den Kandidaten persönliche Gespräche geführt, um sich ein Bild von deren fachlichen Kenntnissen und persönlichen Erfahrungen zur Beurteilung von Tierschutzfragen im Rahmen von Tierversuchsgenehmigungen zu machen. Sollte es gelingen, eine paritätische Besetzung zu realisieren, würde man dies durchaus begrüßen.

Nun wurden die vorgeschlagenen Kandidaten vom RP Tübingen wie folgt benachrichtigt: Der vom Landestierschutzverband, der DJGT und Frau Univ.-Prof. Dr. Eve-Marie Engels i.R., Lehrstuhl für Ethik in den Biowissenschaften Tübingen, vorgeschlagene Bioethiker Dr. rer. nat. Norbert Alzmann wird weiterhin als ordentliches Mitglied der ersten Tübinger Kommission berufen. Die von PETA als ordentliches Kommissionsmitglied vorgeschlagene Verhaltens-, Kognitions- und Neurobiologin Anne Meinert M. Sc., die sich als wissenschaftliche Mitarbeiterin der Tierschutzorganisation PETA beruflich mit der Thematik Tierversuche beschäftigt, wird lediglich als stellvertretendes Mitglied in die zweite Tübinger Kommission berufen; deren bereits laufende Sitzungsperiode dauere noch bis einschließlich Januar 2022 an. Der von der DJGT als ordentliches Kommissionsmitglied vorgeschlagene Tierarzt P., der vor seiner Tätigkeit als Amtstierarzt selbst zwei Jahre lang an der Universität Gießen zur Thermoregulation von Säugetieren forschte, wurde benachrichtigt, in Anbetracht der Bewerberlage sei es gelungen, die Kommission für die kommenden drei Jahre in paritätischer Besetzung zu berufen. Um hierbei eine ausreichende fachliche Tiefe bei der Diskussion der Anträge zu erreichen, die es erlaube, Unstimmigkeiten bei der Antragstellung kritisch zu diskutieren und Refinement nach Möglichkeit umzusetzen, werde er als Neueinsteiger im Bereich Tierversuche und Versuchstierkunde als stellvertretendes Kommissionsmitglied berufen. Zwei weitere als stellvertretende Mitglieder vorgeschlagene Kandidatinnen, eine von der DJGT benannte praktizierende Tierärztin sowie eine von Frau Prof. Dr. Engels und vom Landestierschutzverband vorgeschlagene Biologiestudentin, wurden als Stellvertreterinnen in die erste bzw. zweite Tübinger Kommission berufen.

Im Januar 2020 wurde in der Anfrage der Abteilungspräsidentin des RP Tübingen bei der DJGT betont, aufgrund der „umfassenden Expertise der DJGT in rechtlichen und in Tierschutzbelangen“ würde man die Mitarbeit von Vertretern des DJGT als Vertreter des Tierschutzes sehr begrüßen. Man wäre der DJGT deshalb für Vorschläge möglicher Kandidaten für die Neubesetzung

PETA  
DEUTSCHLAND E.V.

Friolzheimer Straße 3  
70499 Stuttgart  
+49 711 860 591-0  
+49 711 860 591-111 (Fax)

Info@peta.de  
PETA.de

#### PETA Weltweit

- PETA UK
- PETA US
- PETA France
- PETA Netherlands
- PETA Schweiz
- PETA India
- PETA Australia
- PETA Asia-Pacific
- PETA Latino
- Animal Rahat

#### Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG  
Konto: 78000 78000  
BLZ: 430 609 67  
IBAN: DE71 43060967 7800078000  
BIC: GENODEM1GLS

Als gemeinnützig und besonders  
förderungswürdig anerkannt.  
Eingetragen im Vereinsregister beim  
Amtsgericht Stuttgart, VR 202128.



der Kommission sehr verbunden. Um innerhalb der Kommission eine Diskussion auf Augenhöhe mit den berufenen Vertretern der Wissenschaft zu ermöglichen, die DJGT gebeten, Persönlichkeiten zu benennen, die auf Grund ihrer Erfahrung in der Lage sind, Tierversuche auch inhaltlich zu beurteilen.

Trotz der Benennung von Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung und beruflichen Tätigkeit als Biologen und Tierärzte sogar weit über die Anforderungen des § 42 Abs. 2 der Tierschutz-Versuchstierverordnung hinausgehen, wird nun lediglich ein von den Organisationen vorgeschlagener Kandidat als ordentliches Mitglied berufen. Die beiden anderen Kandidaten für die ordentliche Mitgliedschaft in der Kommission werden lediglich als Stellvertreter berufen. Dabei zieht sich das RP nun u.a. auf die Erfahrung und Expertise in Versuchstierkunde zurück. Dieses Erfordernis ist eine Hürde, die über die Anforderungen des Gesetzes jedoch weit hinausgeht. Die Verordnung sowie die Allgemeine Verwaltungsvorschrift verlangen von den Tierschutzvertretern weder ein einschlägiges Studium noch eine berufliche Erfahrung zur Beurteilung von Tierversuchen. Der langjährige Vorgänger von Dr. Alzmann in der Kommission, ein Professor, der über die Kommissionstätigkeit auch wiederholt öffentlich an der Universität Tübingen referierte, war kein Mediziner, Tierarzt oder Biologe. So wirkt es unverständlich, dass an die vorgeschlagenen Kandidaten nun jedoch Anforderungen gestellt werden, die es erlauben, diese in die zweite Reihe zu schieben. Das erschließt sich uns auch im Hinblick darauf nicht, dass der Amtstierarzt P. seit Mai 2020 bereits bis zum Ende der laufenden Sitzungsperiode, Ende August 2020, als ordentliches Mitglied berufen wurde.

Die Kommission wird wohl nun ab September formell paritätisch besetzt sein, jedoch nicht mit den von uns vorgeschlagenen Kandidaten. Das RP zieht hierzu offensichtlich andere Personen unseren Kandidaten vor. Dies ist ein enttäuschendes Signal für die Tierschutzverbände, die hoch motivierte und kompetente Kandidaten vorgeschlagen haben. Der Eindruck drängt sich auf, dass der Rückzug des RP auf Kriterien, die die gesetzlichen Anforderungen weit übersteigen, ein Ausdruck dessen ist, dass man kein Interesse daran hat, weitere Vertreter von Tierschutzorganisationen, die Tierversuchen kritisch gegenüberstehen, als ordentliche Mitglieder in die Kommissionen zu berufen.

Stuttgart, 06.08.2020

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

[info@peta.de](mailto:info@peta.de)  
[poststelle@djgt.de](mailto:poststelle@djgt.de)

PEOPLE FOR  
 THE ETHICAL  
 TREATMENT  
 OF ANIMALS

PETA  
 DEUTSCHLAND E.V.

Friolzheimer Straße 3  
 70499 Stuttgart  
 +49 711 860 591-0  
 +49 711 860 591-111 (Fax)

Info@peta.de  
 PETA.de

PETA Weltweit

- PETA UK
- PETA US
- PETA France
- PETA Netherlands
- PETA Schweiz
- PETA India
- PETA Australia
- PETA Asia-Pacific
- PETA Latino
- Animal Rahat

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG  
 Konto: 78000 78000  
 BLZ: 430 609 67  
 IBAN: DE71 43060967 7800078000  
 BIC: GENODEM1GLS

Als gemeinnützig und besonders  
 förderungswürdig anerkannt.  
 Eingetragen im Vereinsregister beim  
 Amtsgericht Stuttgart, VR 202128.